

Transformationsstadt

Transformationsstadt ist eine Plattform für Menschen, die Transformation in Städten gestalten, erforschen, vermitteln und erleben. Transformationsstadt verbindet Veränderer, Akteure des Wandels, Transformateure.

Initiiert wurde **Transformationsstadt** durch das *Zentrum für Transformationsforschung und Nachhaltigkeit (TransZent)*, das *Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie*, die *Neue Effizienz* und die *Utopiastadt gGmbH*.

Diese Akteure bauen mit Transformationsstadt eine Plattform auf, die Wandlungsprozesse wissenschaftlich untersucht und aktiv fördert. In einem ersten Schritt werden vielfältige Veranstaltungen gebündelt und dokumentiert. Zugleich versammeln sich hier Akteure, die Politik sowie Medien als kompetente Ansprechpartner dienen und damit die Transformation immer wieder auf die gesellschaftliche Agenda setzen.



Weitere Informationen

Ansprechpartner

Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH
Döppersberg 19, 42103 Wuppertal
Tel.: +49 202 2492-267
oscar.reutter@wupperinst.org

Veranstaltungsort

CityKirche Elberfeld (Alte reformierte Kirche)
Kirchplatz 2
42103 Wuppertal

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Veranstaltung ist kostenfrei.



Veranstaltungsreihe 2018

Zukunftsfähige Mobilität in Wuppertal

Veranstalter

TransZent ist ein Forschungszentrum, das von der Bergischen Universität Wuppertal und dem Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH im Oktober 2013 in Kooperation gegründet wurde.



Die Veranstaltungsreihe wird in Kooperation mit der evangelischen CityKirche Wuppertal-Elberfeld durchgeführt.

Die Veranstaltungsreihe

„**Mobilität und Verkehr**“ sind Schlüsselthemen für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung – auch in Wuppertal. Zukunftsfähige Mobilität in Wuppertal heißt: sich umweltschonend, sozial verträglich und ökonomisch effizient fortzubewegen auf den alltäglichen Wegen zur Arbeit oder zur Ausbildung und Schule, beim Einkaufen oder in der Freizeit. Es geht um mehr Mobilität zu Fuß, mit dem Rad und im öffentlichen Verkehr – und um weniger Autoverkehr.

Dafür engagieren sich unterschiedliche Akteure in Wuppertal in Politik und Verwaltung, in Wirtschaft und Zivilgesellschaft und in der Wissenschaft. Diese Wege für eine zukunftsfähige Mobilität in Wuppertal sollen in der Veranstaltungsreihe stadttöffentlich vorgestellt und diskutiert werden.

Die Fragen lauten: Welche Chancen bietet die Elektromobilität? Wie sind zu uns Geflüchtete in Wuppertal mobil? Wie können wir Barrieren abbauen und allen die Mobilität ermöglichen, um die gesellschaftliche Teilhabe zu sichern? Wie wird eine autofreie Innenstadt vorstellbar? Wie können Straßenbäume erhalten und gepflegt werden? Und: Kann die Stadtentwicklung eine Mobilität ermöglichen und dabei zugleich Verkehr einsparen?

Jeder Veranstaltungstermin greift eine dieser Leitfragen für eine zukunftsfähige Mobilitätsgestaltung in Wuppertal auf und wird von einem **Transformationstandem aus Wissenschaft und Praxis** gemeinsam gestaltet. Nach den beiden einführenden Vorträgen besteht ausreichend Zeit für die gemeinsame Diskussion. Damit soll ein transdisziplinärer Beitrag für eine zukunftsfähige Mobilität in Wuppertal geleistet werden.

Die erfolgreiche **Reihe der Transformationstandems** zur zukunftsfähigen Mobilität in Wuppertal aus den Jahren 2016 und 2017 wird damit auch im Jahr 2018 fortgesetzt.

Die Veranstaltungen finden an den genannten Dienstagabenden jeweils **von 19 Uhr bis 21 Uhr** statt.

Programm

1. 17.4.18 | Elektromobilität

**Elektroautos im Verkehrssystem:
Stand und Perspektiven**

Prof. Dr.-Ing. Benedikt Schmülling
Bergische Universität Wuppertal

**Elektrisch angetrieben und vernetzt mobil:
Eine Revolution auf Rädern – bald auch in
Wuppertal**

Jörg Heynkes
Wuppertaler Unternehmer und Zukunftsmacher

2. 15.5.18 | Geflüchtete

Unterwegs bei uns: Die Mobilität von Flüchtlingen

Prof. Dr. Smail Ropic
Bergische Universität Wuppertal und TransZent

**Neue Mobilitätserfahrungen in der zweiten Heimat
in Wuppertal**

Sonja Noderer
Stadt Wuppertal, Ressort für Zuwanderung und Integration

3. 29.5.18 | Barrierefreiheit*

Mobilität ermöglichen: Barrieren abbauen

Prof. Dr.-Ing. Ulrike Reutter
Bergische Universität Wuppertal und TransZent

**Teilhabe sichern: Wir messen Barrierefreiheit
in Zeit**

Sandra Heinen
Stadt Wuppertal, Inklusionsbeauftragte

* anschließend: abendlicher Stadtpaziergang „Barrieren erleben“
im Alterssimulationsanzug

Programm

4. 05.6.18 | Zukunftsbilder

**Autofreie Innenstadt Wuppertal Elberfeld:
Ein Leitbild für die Verkehrswende im Stadtteil**

Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter
Wuppertal Institut und Bergische Universität Wuppertal
und TransZent

**Praxischeck Autofreie Innenstadt: Chancen –
Wegweiser – Warnschilder**

Beigeordneter Frank Meyer
Geschäftsbereichsleiter für Stadtentwicklung, Bauen,
Verkehr, Umwelt der Stadt

5. 26.6.18 | Straßenbäume

Straßenbäume im Stress

Prof. Dr. Gertrud Lohaus
Bergische Universität Wuppertal und TransZent

Straßenbäume erhalten und pflegen

Christian Arlt
Stadt Wuppertal, Abteilungsleiter Grünflächenunter-
haltung-Ost

6. 03.7.18 | Mobilitätssuffizienz

**Mobilitätssuffizienz in der Stadtentwicklung:
Akteure – Strategien – Szenarien**

Marie Gröne
Wuppertal Institut

**Verkehr einsparen: Eine Aufgabe der
Stadtentwicklung Wuppertal 2030**

Rüdiger Bleck
Stadt Wuppertal, Ressortleiter Stadtentwicklung
und Städtebau